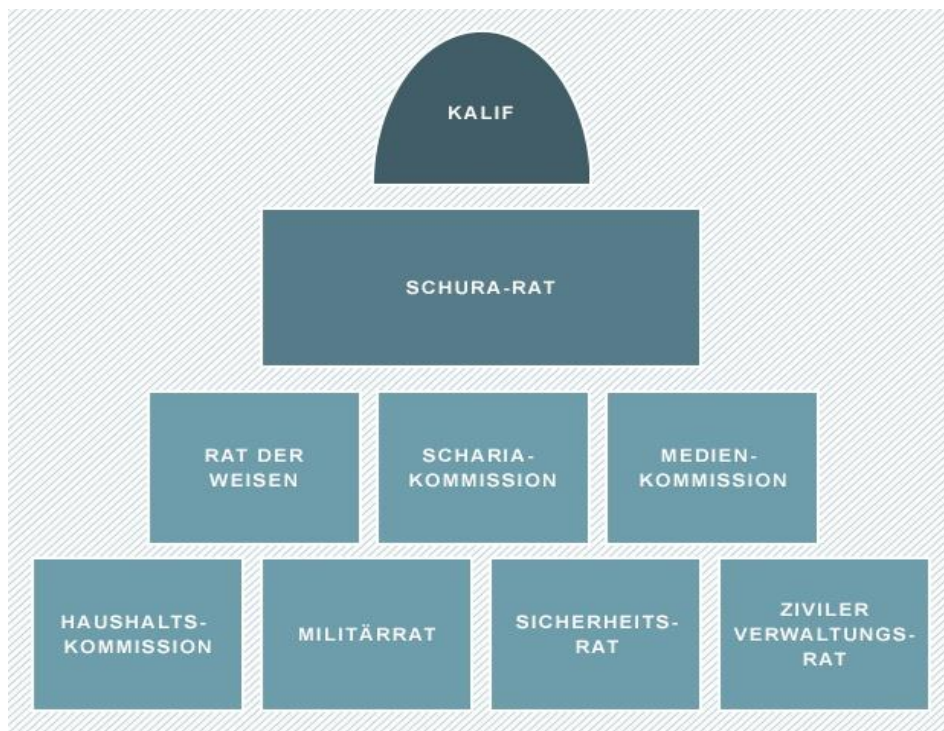


Islamischer Terrorismus II: „Islamischer Staat“

ENTSTEHUNG:

- 2000: Abu Musab al Zarqawi gründet dschihadistische Gruppe „Tauhid“
- 2004: Anschluss an Al-Qaida, Umbenennung zu „AQI“
- 2006: Tod von Abu Musab al Zarqawi, Umbenennung zu „ISI“
- 2010: neuer Anführer Abu Bakr al-Baghdadi
- 2011: Gründung von Al-Nusra Front als Ableger Al-Qaidas
- 2013: Zusammenschluss von ISI und Al-Nusra Front zu „ISIS“ bzw „ISIL“
- 2014: Ausrufung des Kalifats, geografische Referenzen im Namen verbannt → „IS“

STRUKTUR:



Quelle: Ghiath Bilal
Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
Bundeszentrale für politische Bildung, 2015, www.bpb.de



IDEOLOGIE:

- sunnitischer Islam als einzig wahre Religion und Kultur → Auslöschung aller anderen Religionen und Kulturen
- basierend auf idealisierten Modellen der islamischen Frühzeit
- klassische sunnitische Staatstheorien aus dem 11. Bis 14. Jahrhundert
- unverfälschte Anwendung der Gebote des Koran und der Aussagen des Propheten
- Befolgung der Scharia nach genauem Wortlaut
- apokalyptische Prophezeiung einer "Armee der Gerechten", die eine historische Schlacht schlagen wird → Eroberung der Welt
- Anti-westlicher Islamismus

ZIELE:

- Vertreibung aller Invasoren aus dem Irak
- Gründung bzw. Erweiterung des Kalifats (Gottesstaat)
- Frieden und Sicherheit - Verbreitung ihrer Auslegung des Islam
- Auslöschung aller Nichtgläubigen, v.a. der Jesiden